

A portrait of Thomas Frings, a middle-aged man with grey hair and glasses, wearing a black turtleneck and a dark suit jacket. The background is a blurred brick wall.

**THOMAS
FRINGS**

**Aus, Amen,
Ende?**

Mit Ideen
für eine Kirche
der Zukunft

**So kann ich nicht
mehr Pfarrer sein**

HERDER

ausgesprochen gerne Pfarrer und bin noch immer gerne Priester. Aber so konnte es einfach nicht weitergehen. Die Stellungnahme, in der ich meiner Gemeinde erklärte, warum ich mich beurlauben ließe, war überschrieben mit dem Wort »?Kurskorrektur!«. Darunter mein Rückblick, zusammengefasst, persönliche Eindrücke und Wahrnehmungen meiner Dienstjahre sowie die Konsequenzen, die ich für mich

gezogen hatte. Zu meiner eigenen Überraschung wurde dieser Text schnell verbreitet, aufgegriffen und zitiert, in theologischen Zeitschriften, regionalen und überregionalen Zeitungen, aber auch Priesterräten und Kreisen hauptamtlicher Mitarbeiter in der Seelsorge in Deutschland und sogar darüber hinaus. Ich bekam Hunderte Briefe und Mails und war jedes Mal noch überraschter von dem, was

mein kurzes Schreiben und meine Entscheidung offenbar angestoßen oder zumindest angesprochen hatte.

1980 habe ich mein Theologiestudium in Münster begonnen, wurde 1986 zum Diakon geweiht, ein Jahr später zum Priester. 25 Jahre lang war ich Pfarrer in drei Gemeinden. Sie alle waren Teil der Stadt Münster in Westfalen und doch unterschiedlich. Nicht nur in Bezug auf ihre Größe, von

knapp über eintausend Mitgliedern bis hin zu mehr als zehntausend. Nein, sie waren auch unterschiedlich geprägt, waren ländlich oder städtisch, akademisch oder bürgerlich, hatten eine lange oder kürzere Geschichte, waren fusioniert aus anderen Gemeinden oder selbstständig. Man kann sagen: Ich habe zwar sicher nicht alle, aber doch viele Facetten und Arten von Gemeindeleben kennengelernt.

In diesen Jahren habe ich viele ausgezeichnete Vorträge, Studien und Analysen von Fachleuten, Soziologen und Pastoraltheologen gehört und gelesen. So viele kluge Frauen und Männer, die sich geäußert haben zur Situation der Kirchen und der Gemeinden in Deutschland und zu Fragen wie: Woher hat sich manches warum wohin entwickelt? Womit lässt sich der Bedeutungsverlust in der Gesellschaft erklären? Wo